Voraussetzungen



Zugangsvoraussetzungen

FOS Typ A (zweijährig)

- Versetzung in die Jahrgangsstufe 11 einer gymnasialen Oberstufe

ODER

- Qualifizierter Realschulabschluss

ODER

- anderer mittlerer Bildungsabschluss, wie Realschulabschluss, Berufsfachschulabschluss oder ein als gleichwertig anerkanntes Zeugnis, das folgende Bedingungen erfüllt:
  - mindestens befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch wobei in keinem der genannten Fächer die Leistungen schlechter als ausreichend sein dürfen
  - Eignungsfeststellung der abgebenden Schule

FOS Typ B (einjährig)

- Ein mittlerer Bildungsabschluss bei gleichen Bedingungen wie bei der Organisationsform A

UND

- eine Abschlussprüfung in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf oder eine einschlägige Laufbahnprüfung im öffentlichen Dienst

ODER

- eine mindestens dreijährige berufliche Tätigkeit in einem anerkannten einschlägigen Beruf

Nicht hinreichende Noten des mittleren Bildungsabschlusses können durch ein Abschlusszeugnis einer Berufsschule bei einer Gesamtnote von mind. 3,0 ersetzt warden.

Kontakt zur Schule

Anmeldung

FOS Typ A (zweijährig)

Die Anmeldung erfolgt durch die vorher besuchte Schule bis spätestens 31. März. Der Anmeldung ist die Praktikumsplatzzusage beizufügen.

FOS Typ B (einjährig)

Anmeldung erfolgt direkt an den Beruflichen Schulen mit folgenden Unterlagen

- schriftlicher Aufnahmeantrag
- Kopie Abschlusszeugnis des Mittleren Bildungsabschlusses
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopie Zeugnis der Abschlussprüfung der Berufsausbildung
- Kopie Berufsschulzeugnis (Abschlusszeugnis)
- Erklärung darüber, ob bereits eine Fachoberschule besucht wurde

Weitere Informationen

Abteilungsleiterin: Ines Lange
Praktikumsbeauftragter: Stefan Welter

www.bs-gelnhausen.de

BSG

Schülerinnen und Schüler stehen bei uns im Mittelpunkt!

Berufliche Schulen Gelnhausen

Fachoberschule

Wirtschaft und Verwaltung • Wirtschaftsinformatik

Graslitzer Straße 2-8
63571 Gelnhausen
Tel. (06051) 48130
Fax (06051) 4813999
www.bs-gelnhausen.de
E-Mail: poststelle.bsgn@schule.mkk.de

Berufliche Schulen Gelnhausen

BSG

Fachoberschule

Mit den Schwerpunkten

- **Wirtschaft**
- **Wirtschaftsinformatik**



Organisationsformen

Form A:

Die Ausbildung dauert 2 Jahre.

1. Jahr: Einjähriges Betriebspraktikum an drei Tagen in der Woche und an zwei Tagen je Woche theoretischer Unterricht
2. Jahr: Theoretischer Unterricht an fünf Tagen je Woche

Form B:

(nur nach mittlerem Bildungsabschluss und Berufsausbildung)
Die Ausbildung dauert lediglich ein Jahr und findet ausschließlich als theoretischer Unterricht und in Projekten statt, entsprechend dem 2. Ausbildungsabschnitt der Form A.

Unterrichtsfächer:

1. Ausbildungsabschnitt:

Schwerpunktunterricht (Wirtschaft und Verwaltung oder Wirtschaftsinformatik) 6-8 Stunden, Mathematik, Englisch, Deutsch, Politik, Textverarbeitung und Präsentationstechniken

2. Ausbildungsabschnitt:

Schwerpunktunterricht 8 -10 Stunden, Mathematik, Deutsch, Englisch, Biologie, Physik, Chemie, Politik und Wirtschaft, Religion oder Ethik,
Wahlpflichtunterricht
Besonderes Angebot: Bilingualer Unterricht in einer Klasse je Jahrgangsstufe (Kooperation mit der Hochschule Fulda)
Wirtschaftslehre wird z.T. in englischer Sprache unterrichtet.

Das Praktikum

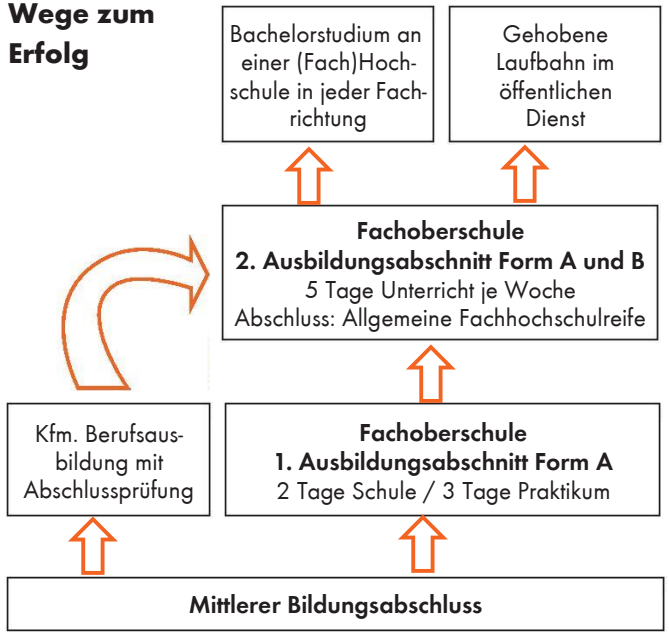
Die fachpraktische Ausbildung findet im ersten Ausbildungsabschnitt vom 1. August bis zur vorletzten Woche der darauffolgenden Sommerferien an drei Tagen in der Woche statt.
Der Praktikant /die Praktikantin soll dabei Grundeinsichten in das Betriebsgeschehen gewinnen und Grunderfahrungen in Arbeitsmethoden erwerben.

Mit der Anmeldung zum Besuch der Fachoberschule soll eine schriftliche Zusage eines Praktikumsbetriebes eingereicht werden. Ein entsprechendes Formular und ein detailliertes Informationsblatt können im Schulsekretariat abgeholt oder über die Schulhomepage heruntergeladen werden.

Die Praktikumsstelle suchen Schülerinnen und Schüler in Eigenregie. Die Schule bietet ggf. Unterstützung (s.a. Info-Litfaßsäule vor dem Sekretariat).

Unterrichtsorganisation

Wege zum Erfolg



Welche Vorteile bietet mir die Fachoberschule?

Der erste Ausbildungsabschnitt ist sehr praxisorientiert und bietet mir so die Möglichkeit, mich im kaufmännischen Berufsfeld zu orientieren.

In nur zwei Jahren kann ich die Studienqualifizierung an der Praxis orientiert erlangen, ohne den Ballast zusätzlicher Fremdsprachen und eines überfrachteten Stundenplans.

Während meiner Ausbildungszeit habe ich im Wahlpflichtunterricht die Chance:

- mich gezielt auf die Abschlussprüfung vorzubereiten,
- ein berufsbezogenes Fremdsprachenzertifikat für Englisch zu erlangen,
- ein einwöchiges Schnupperstudium an einer Fachhochschule zu absolvieren.

Ich habe die Möglichkeit, eine bilinguale Klasse zu besuchen und meine Sprachkompetenz im bilingualen Unterricht (Wirtschaftslehre auf Englisch) zu erweitern.

Im 2. Ausbildungsabschnitt kann ich im Rahmen eines Projekts meine Kenntnisse in der Praxis anwenden.

Absolventen berichten

Vorteile im Studium durch Praxisorientierung an der FOS



Nach dem Besuch der Fachoberschule in Gelnhausen begann ich, an der Hochschule Darmstadt den Studiengang Energiewirtschaft (Abschluss Bachleor of Science) zu studieren und absolvierte ein Auslandssemester in Irland am Dublin Institute of Technology.

Durch die Fachoberschule war ich gleich mehrfach qualifiziert für das Studium. Die Kombination Praktikum und Schulunterricht in der 11.Klasse ermöglichte mir, Soft Skills wie Kommunikation, Zeitmanagement aber auch Selbständigkeit zu erwerben, die im Studium vor allem auch in Projektarbeiten sehr hilfreich waren.



Ich habe das Jahr an den Beruflichen Schulen nach fast zehnjähriger Schulabstinenz sehr genossen. Nach meiner Ausbildung zur Industriekauffrau und vielen Jahren Berufserfahrung, entschied ich mich die einjährige Fachoberschule für Wirtschaft und Verwaltung Typ B in Gelnhausen zu besuchen.

Die Unterstützung vieler engagierter Lehrerinnen und Lehrer und die inspirierende Lern- und Arbeitsatmosphäre haben für mich positiv dazu beigetragen, einen sehr guten Abschluss der Allgemeinen Fachhochschulreife zu erlangen.